

DIESE WOCHEN IM FERNSEHEN

Montag, 9. 4.

20.15 Uhr. ARD. Report

Moderator: Franz Alt. Geplant ist ein Streitgespräch zwischen SPD- und CDU-Politikerinnen über die Fristenlösung. Überlebende eines Massakers, das deutsche Soldaten 1941 in der serbischen Stadt Kragujevac verübt hatten, werden zu Willy Brandts Jugoslawien-Besuch befragt. Weitere Themen: Antiamerikanismus unter den Jusos und Verstöße gegen das Jugendarbeiterschutz-Gesetz.

20.15 Uhr. ZDF. Gesundheitsmagazin „Praxis“

Durch die Verwendung von Leichen in der Unfallforschung war das gerichtsmedizinische Institut der Universität Heidelberg kürzlich ins Gerede gekommen. Die Sendung bringt Filmmaterial über diese Versuche. Zum Weltgesundheitstag sind Tips, Tests und Statistiken über Hygiene angekündigt.

20.15 Uhr. Bayern III. Show People (sw)

Mit King Viders Stummfilm-Komödie von 1928 eröffnet das Studienprogramm eine Sonderwoche, die Hollywood-Veteranen in Interviews und in berühmten Rollen präsentiert.

21.00 Uhr. ARD. Exil — Mikis Theodorakis

Porträt des griechischen Komponisten und prominentesten Obristen-Gegners. Wiederholung.

21.00 Uhr. ZDF. Pépé le Moko — Im Dunkel von Algier (sw)

Der 31. Spielfilm (1937) des „Don Camillo“-Regisseurs Julien Duvivier —



mit Jean Gabin (Photo) als Gentleman-Verbrecher — gehörte zu den populärsten Kriminalfilmen der 30er Jahre.

21.45 Uhr. ARD. Heuwetter (sw)

Die von der Ost-Berliner Defa produzierte 45-Minuten-Dokumentation schil-

dert den Alltag in einer LPG der Mark Brandenburg.

22.45 Uhr. ZDF. Eishockey-Weltmeisterschaft: Finnland — Bundesrepublik

Aufzeichnung des Spiels vom Abend in Moskau. Weitere Entscheidungen, die als Intervisionssendungen vom Sowjetischen Fernsehen übernommen werden: ÖSSR — Schweden (10. April, 13.55 Uhr, ARD), UdSSR — Finnland (10. April, 23.00 Uhr, ARD), Bundesrepublik — ÖSSR (11. April, 13.55 Uhr, ZDF), Schweden — Bundesrepublik (12. April, 22.35 Uhr, ZDF), UdSSR — ÖSSR (13. April, 22.55 Uhr, ZDF) und Bundesrepublik — Polen (14. April, 22.10 Uhr, ZDF). Von den Spielen am Schlußtag (ÖSSR — Finnland und UdSSR — Schweden) berichten ARD und ZDF in ihren Sportmagazinen.

22.50 Uhr. ARD. Auf der Suche nach der Medizin von morgen: Operation ohne Messer

NDR-Mitarbeiter Heinz Rohde informiert über die Verwendung von Laser, Kälte und radioaktiven Strahlen bei Diagnose und Therapie.

Dienstag, 10. 4.

18.55 Uhr. Bayern III. Al Jolson

Im Anschluß an Jean-Christophe Averty (kürzlich in der ARD gezeigt) Porträt ist der US-Sänger in einer seiner berühmten Neger-Rollen, in dem Musical „Wonder Bar“ (1934), zu sehen.

20.15 Uhr. ZDF. Blickpunkt

Sechs Tage vor Willy Brandts Besuch bei Tito sollen die Hintergründe der jüngsten wirtschaftlichen und kulturellen Disziplinierungsmaßnahmen in Jugoslawien analysiert werden.

20.15 Uhr. Nord III. Wie sozialistisch ist die SPD?

Live-Sendung vom Eröffnungstag des SPD-Parteitags in Hannover. Dazu Interviews, ein Kurzreferat von Sebastian Haffner und ein Studio-Gespräch, zu dem Günter Graß, die Politologen Iring Fetscher und Kurt Sontheimer sowie Vertreter der verschiedenen SPD-Gruppierungen eingeladen wurden. Leitung: Peter Merseburger.

21.00 Uhr. ARD. Haus am Meer

TV-Film von Reinhard Hauff („Matthias Kneissl“) über den „weitverbreiteten Irrglauben. Glück sei über Eigentum zu erlangen“. Ein deutsches Servierfräulein (Hanna Schygulla, Photo, mit Rolf Becker) will Unternehmerin werden und kauft sich auf einer italienischen Insel eine verlotterte Pension.



Widrige Verhältnisse, falsche Freunde und ein flausches Drehbuch lassen sie scheitern.

21.50 Uhr. ZDF. Aspekte

Moderator: Reinhart Hoffmeister. Innerhalb der „Aspekte“-Aktion „Bürger, rettet eure Städte“ wird über die beispielhafte Sanierung der Augsburger Altstadt berichtet. Ferner ist ein Beitrag über den Erstlingsroman „Klassenliebe“ der Anspacher Autorin Karin Struck, 25, geplant.

Mittwoch, 11. 4.

20.15 Uhr. ARD. Der doppelte Landser

Der Journalist Jörg Lolland vergleicht Aufbau, Dienstvorschriften und ideologische Motivation der beiden deutschen Armeen und mokiert sich über die „verblüffende Unbeschwertheit“, mit der sich DDR-Militärs „vieler Äußerlichkeiten preußischer und großdeutscher Tage bemächtigt haben“.

20.15 Uhr. ZDF Magazin

Moderator: Fritz Schenk.

20.15 Uhr. West III. Stunde der Wahrheit

Orson Welles' umstrittenes, von ihm selbst inszeniertes Alterswerk (1967), ein Parabelfilm um einen alternden Despoten, der die Wirklichkeit nach seinem Willen formen will.

21.00 Uhr. ZDF. Auch Arbeit kann ein Übel sein

Mit dieser Science-fiction-Groteske um einen pilzzüchtenden Sonderling, der gegen seine vollmechanisierte Umwelt opponiert, versuchte sich (1968) der künftige Direktor des britischen Nationaltheaters Peter Hall — wenig erfolgreich — als Filmregisseur. Das Drehbuch schrieb der englische Komödienschreiber Henry Livings.

21.30 Uhr. Nord III, West III und Hessen III. Kino live

Direkt-Sendung von den Oberhausener Kurzfilmtagen mit Ausschnitten aus der Retrospektive, die amerikanische und sowjetische Propagandafilme der 40er Jahre vorstellt.

21.45 Uhr. ARD. Kompaß

Moderator: Dagobert Lindlau. Angekündigt sind ein Bericht zur Diskussion um die Wiedereinführung der Todesstrafe in den USA, ein Porträt des jordanischen Königs Hussein, eine Analyse des „Verfalls der italienischen Parteien“ und eine Reportage über Freiheitskämpfer in Portugiesisch-Guinea.

Donnerstag, 12. 4.

18.50 Uhr. Bayern III. Bette Davis

Interview mit der 65jährigen Hollywood-Veteranin. Um 20.15 Uhr folgt Joseph Mankiewiczs Kino-Melodram „Alles über Eva“, in dem Bette Davis als alternder Broadway-Star auftritt.

20.15 Uhr. ARD. McLintock

Nach Slapstick-Vorbildern gefilmte Western-Komödie (1962) mit Maureen O'Hara, John Wayne und den Wayne-Kindern Patrick und Aissa. Regie: Andrew L. McLaglen.

21.30 Uhr. ZDF. Bilanz

Moderator: Wolfgang Schröder. Geplant sind Beiträge über die vermögenspolitischen Konzepte von SPD und DGB, über die Erhöhung der Mehrwertsteuer und über die neuen Bauernproteste in Bonn und Brüssel.

22.20 Uhr. ARD. Pro und Contra: Tod auf Verlangen

Zu einem Streitgespräch über Euthanasie hat Emil Obermann die Journalisten Sebastian Haffner und Georg Schreiber, den Strafrechtler Jürgen Baumann, den Gynäkologen Karl Günther Ober und den Theologen Helmut Thielicke eingeladen.

Freitag, 13. 4.

20.15 Uhr. ARD. Einige Fragen im Leben des Rudolf Augstein

In seinem „nicht ganz unpolemischen“ TV-Porträt will Wilhelm Bittorf „das Bild eines Journalisten zeichnen, der seinen Schreibtisch verließ, um Politiker zu werden“, und „über die Gründe seiner Rückkehr“ grübeln.

21.00 Uhr. Nord III. Frauen in Nordvietnam

Reportage des bulgarischen Journalisten Angel Wagenstein, der kurz vor dem Waffenstillstand zehn Wochen durch Nordvietnam gereist ist.

Samstag, 14. 4.

16.45 Uhr. ARD. Markt

Unter anderem soll gezeigt werden, wie billige Ostblock-Importe preisregulierend auf den deutschen Markt wirken können und daß Personalchefs Zeugnisangaben wie „ordentlich“ als getarnte Kritik entschlüsseln.

19.15 Uhr. Bayern III. Rudolph Valentino (sw)

US-Dokumentation über „die beispiellose Legende eines Stummfilmstars“. Originalfassung mit deutschen Untertiteln.

20.15 Uhr. ZDF. Orient-Express (sw)

Der Exil-Russe Viktor Tourjansky kopiert in diesem 1944 in Deutschland gedrehten Kriminalfilm reichlich unbe-



kümmert einen Klassiker des Kriminalromans: Agatha Christies Thriller um einen Mord im Fernschnellzug Paris—Istanbul. Mit Siegfried Breuer (Photo, r.), dem Kino-Verführer der Nazi-Zeit, Paul Dahlke, Rudolf Prack und Joseph Offenbach.

20.15 Uhr. Nord III. Target for Tonight (sw)

Der britische Propagandafilm von 1941 (Regie: Harry Watt) über die Bombardierung einer Raffinerie im Rheinland lief in England und dem damals noch neutralen Amerika mit monatelangem Erfolg. Originalfassung mit deutschen Untertiteln.

20.15 Uhr. Südwest III. Die Macht des Bösen (sw)

Amerikanischer Gangsterfilm (1948), eine der berühmtesten Kino-Arbeiten des in der McCarthy-Ära geächteten Regisseurs Abraham Polonsky. Originalfassung mit deutschen Untertiteln.

20.15 Uhr. Bayern III. Ein neuer Stern am Himmel

Hollywoodfilm von 1954 mit Judy Garland und James Mason. Regie: George Cukor.

21.00 Uhr. West III. Gib keinem Trottel eine Chance (sw)

W.-C.-Fields-Groteske (1941) von US-

Regisseur Edward Cline. Originalfassung mit deutschen Untertiteln.

21.35 Uhr. ZDF, und 22.00 Uhr. ARD. Bericht vom SPD-Parteitag in Hannover

Mitschnitte, Interviews und Kommentare. Einen weiteren Bericht bringt das ZDF am Sonntag, 15. April, um 21.45 Uhr unter dem Titel: „Klassenkampf in der Volkspartei?“

21.50 Uhr. Nord III. Napoleon auf St. Helena (sw)

Der deutsche Stummfilm (1929) von Lupu Pick („Scherben“) wird in einer neuen Tonfassung gezeigt.

22.50 Uhr. ARD. Frühstück in der Todeszelle (sw)

Amerikanischer Actionfilm (1963) um einen Gefangenenaustrich. Regie und Hauptrolle: Laurence Harvey.

Sonntag, 15. 4.

15.15 Uhr. ZDF. Die Supermutter

Am Beispiel von Kindergärten in Rostock und bei Bad Doberan will ZDF-Mitarbeiter Wolfgang Plat in seiner 30-Minuten-Reportage über Vorschul-erziehung in der DDR informieren.

15.45 Uhr. ZDF. Lilien auf dem Felde (sw)

Wiederholung des heute etwas sentimental wirkenden Kinofilms, für den Sidney Poitier 1963 den Oscar bekam. Regie: Ralph Nelson.

20.15 Uhr. ARD. Smog

Wolfgang Menges von Ruhrpott-Politikern attackiertes TV-Spiel über Luftverpestung, mit dem „das Bedrohliche der Entwicklung wie ein Alarmsignal unter die Haut gespritzt werden soll“ (SPIEGEL 14/1973).

20.15 Uhr. Nord III. Der Tramp/Arbeit

Am Vorabend von Charlie Chaplins 84. Geburtstag startet der NDR mit diesen Kurz-Stummfilmen von 1915 eine 23teilige Retrospektive mit frühen Chaplin-Filmen.

20.15 Uhr. Bayern III. Applaus (sw)

Erstlingsfilm (1929) des „Dr. Jekyll und Mr. Hyde“-Regisseurs Rouben Mamoulian.

21.55 Uhr. ARD. Vom Spielen in unserer Gesellschaft

Der Berliner Journalist Georg Eichinger analysiert die soziologischen und psychologischen Ursachen der gegenwärtigen Passion für Gesellschaftsspiele.

22.55 Uhr. ARD. Nachkriegskinder im Krieg

Feature der Berliner Film- und Fernsehakademie. Ein Team interviewte letzten Dezember junge Bürgerkriegskämpfer in Belfast und Londonderry.